



„und Blatt...“

die Zeitung des Gmundner Rudervereins

November 2016

www.gmundner-ruderverein.at



Bild: Danke für das tolle Bild! In diesem Fall von Ilse Schreiner, die uns ein Foto dieser tollen Herbststimmung übermittelte!

Titelbild: Abrudern 2016



Liebe Vereinsmitglieder, liebe Ruderfreunde!

Die Rudersaison 2016 ist offiziell mit dem Abrudern am 23.10.2016 zu Ende gegangen. Es war ein sehr schöner Abschluss. Auch wenn der Tag recht frisch begonnen hat, wurde es dann noch ein sonniger Herbsttag mit guten Ruderbedingungen. Das gemütliche Beisammensein im Clubhaus wurde mit einem passenden Wildmenü von Monika gekrönt. Hier möchte ich gleich ein Dankeschön an Monika und Pezi für die Betreuung des Buffets in dieser Saison anschließen.

Am selben Wochenende waren unsere Sportrunderer (Thomas und Sebastian Gruber) beim Jugendländerkampf in Rovinj (CRO) im Einsatz und konnten eine erfolgreiche Saison mit einem Sieg auf der Sprintdistanz sowohl im Zweier als auch im Einer abschließen. Rund einen Monat zuvor konnten die Beiden den Staatsmeistertitel im Schüler Doppelzweier in Ottensheim erringen. Jugendarbeit erfordert Geduld und nicht nur von den Sportlern Ausdauer, es ist erfreulich dass wir im GRV so eine stattliche Anzahl von Schülern u Junioren haben welche in dieser Saison den GRV auf vielen Regatten in Österreich und auch im Ausland vertreten haben.

Dank an das Trainerteam rund um Christoph Mayer und Caroline Haginger für ihren unermüdlichen Einsatz. Christoph hat nach vielen Jahren des Aufbaues die Trainertätigkeit im Laufe des Sommers an Caro übergeben und wird sich nun der Jugendarbeit im eigenen Haushalt widmen. Dem GRV bleibt er als natürlich als Zeugwart erhalten. Caro wird bei der Trainingsarbeit von Magdalena und Benni unterstützt, die Vorbereitungen für die nächste Regattasaison laufen bereits.

Unser Para Rowing Team ist Ende September mit vielen positiven Eindrücken und spannenden Geschichten aus Rio zurückgekehrt. Erika, Gerheid, Maria, Benni und Thomas haben den GRV und den ÖRV dort würdig vertreten. Wir gratulieren ihnen herzlich dazu. Wie es mit dem Team weitergeht entscheidet sich in den nächsten Wochen.

Ein 3.Platz bei der 6 Seen Regatta wird natürlich den hohen Ansprüchen des GRV nicht gerecht, auch wenn der Rückstand mit 6 Punkten auf den Ersten und 2 Punkten auf den Zweiten gering ist. Unsere Sportmannschaft hatte gerade im mittleren und oberen Alterssegment nicht alle Rennen besetzt und so konnten wichtige Punkte nicht eingefahren werden. Im Endergebnis stehen für den GRV 5 Siege, 7 zweite und 3 dritte Plätze, eine sehr gute Mannschaftsleistung. Das Ziel für nächstes Jahr kann natürlich nur sein, den Pokal zurück zu erobern.

Auch wenn der Ruderbetrieb jetzt in die ruhigere Phase geht, so kann der Ergoraum natürlich von allen Mitgliedern verstärkt genützt werden. An jedem Donnerstagabend

abend von 18:30 bis 19:45 gibt es zudem wieder das Training in der Bezirksporthalle. Alle „Altersklassen“ sind dazu herzlich eingeladen.

Es gibt in den nächsten Wochen und Monaten zahlreiche Termine. Zuallererst möchte ich den Termin für die 111.Jahreshauptversammlung am FR den 27.01.2017 erwähnen. Eine Einladung dazu ergeht noch gesondert an alle Mitglieder.

So wie im Vorjahr präsentiert sich der Ruderverein auch wieder auf dem Weihnachtsmarkt. Wir freuen uns über Mithilfe am Stand und auch über Spenden für den Verkauf.

Die Wintersonnwendfeier findet am 21.12. im Clubhaus statt, das schon traditionelle Silvesterrudern wie immer am letzten Tag des Jahres, welcher heuer ein Samstag ist.

Zum Abschluss ein Dankeschön an alle Mitglieder, Helfer und Unterstützer welche die ganze Saison über bei diversen Veranstaltungen, Regatten, Ruderkursen, Jugendwochen, Umbauarbeiten, Wellness u.s.w. zum Wohle des Vereins gearbeitet haben.

Viel Spaß beim Lesen dieser „...undBlatt“ Ausgabe.

Euer Klaus



WM SILBER FÜR PARA DOPPELZWEIER



Bei der Ruderweltmeisterschaft in Rotterdam Ende August, bei der zum ersten Mal im Pararudern über 2000m gerudert werden musste, konnte der österreichische LTA Mixed Doppel Zweier den zweiten Platz erreichen. Johanna Beyer, 35 Jahre, geboren in Wien, wohnhaft in Amerika und österreichisches Vereinsmitglied bei Donauhört und Rainer Putz, 44 Jahre, Vereinsmitglied beim Ruderverein Gmunden starteten erst im April 2016 in eine gemeinsame Ruderpartnerschaft.

Nach nur einer gemeinsamen Trainingswoche und der anschließend erfolgreich bewältigten internationalen Ruderregatta in Gavirate, durften sie schlussendlich bei der WM in Rotterdam starten. Trotz der gewaltigen räumlichen Trennung konnten noch weitere 3 Wochen gemeinsames Training absolviert werden.

Auf diesem Weg nützte der LTA Zweier die Traunseeregatta für Wettkampf- und Welerfahrung. Mit einem Rennboot des österreichischen Ruderverbandes und zwei Paar Skulls vom Gmundner Ruderverein im Gepäck, reisten Johanna und Rainer begleitet von Organisations- und Betreuer team Familie Putz und Trainer Christoph Engl zur „Willem Alexander Baan“ nach Rotterdam.

Nach nur einem Gewöhnungstraining wegen widrigster Wetterlage ging es am nächsten Tag schon in den Vorlauf. Die Willem Alexander Strecke machte ihrem Spitznamen „Windy Willi“ alle Ehre.

Das gegnerische Feld, bestehend aus Deutschland, Russland und Frankreich, konnte vorab von der Leistung her nicht eingeschätzt werden. So war die Freude aller sehr groß, dass sowohl Deutschland als auch Russland im Vorlauf geschlagen werden konnten. Klar zeigte sich jedoch die deutliche Überlegenheit des französischen

Zweiers. Nichts desto trotz wurden die nächsten 4 Tage für hartes, intensives Training im Morgengrauen genutzt. Die Erwartungen des gesamten österreichischen Teams waren deutlich zu spüren.

Am Finaltag schließlich kam nach drei Tropentagen mit keinem Lüftchen der Wind wieder zurück. So wurden beim ersten Versuch der Startaufstellung gleich alle vier Boote von der Startanlage wieder weggeweht. Der zweite Versuch klappte für alle besser.

Johanna und Rainer starteten ruhig, konnten aber den idealen Bootslauf gegen den 25 km/h Gegenwind erst beim Fünfhunderter finden. Frankreich lag vom Start weg vorne, gefolgt von Russland, Österreich und Deutschland. Bei 750 m konnte sich der Österreich Zweier klar an die zweite Stelle positionieren, sodass beim Tausender schon eine Bootslänge Vorsprung auf Russland herausgeholt werden konnte. Im zweiten Tausender konnte jedes Boot seine Position beibehalten und Österreich gewann souverän hinter Frankreich die Silbermedaille.

Trotz sehr großer Erschöpfung im Ziel war die WM Siegerehrung ein unvergessliches und unvergleichbares Erlebnis für die zwei Neulinge im internationalen Leistungssport.

Rainer Putz



EINE HEBEBÜHNE



Wie wir ja schon im Frühjahrs-Blatt angekündigt haben, ist geplant, den großen Steg zu sanieren.

Die Holzabdeckung ist in die Jahre gekommen und demnächst auszutauschen. Da der GRV nicht wie andere Vereine über einen Schwimmsteg verfügt ist das Wassern bzw. vor allem das Herausheben der Boote für die ältere Generation bzw. auch für Jugendliche und Schüler nicht einfach, bzw. oft nicht ohne zusätzliche Hilfe möglich.

Daher gibt es neben der Sanierung auch Überlegungen die Manipulation der Boote zu erleichtern.

Eine Idee wäre dies mit einer Rampe zu versuchen, Wolfgang Moro hat sich eine Variante überlegt, die Boote unter Mithilfe einer „Hebeanlage“ selbständig aus dem Wasser zu heben.

Gespräche dazu haben stattgefunden, Wolfgang hat neben der Planungsarbeit auch einen Sponsor gefunden, welcher einen großen Teil dieses Vorhabens finanzieren würde.

Derzeit wird die technische Planung durchgeführt, sobald diese vorliegt wird zusammen ein Ablauf- und Zeitplan erstellt. Angestrebt wird eine Umsetzung des Umbaus vor Beginn der nächsten Rudersaison.

Klaus Reingruber

GRUBER BRÜDER HOLTEN STAATSMEISTERTITEL NACH GMUNDEN



Bei den von 16. – 18. 09. In Ottensheim stattfindenden Staatsmeisterschaften im Rudern gewannen Thomas und Sebastian Gruber vom Gmundner Ruderverein den Staatsmeistertitel im Schüler-Doppelzweier.

Schon am Samstag konnten Thomas und Sebastian im Einer tolle Leistungen zeigen. Das Glück lag aber leider nicht auf ihrer Seite und sie belegten die Plätze 4 und 5. Mit viel Motivation, Kraft und Ausdauer konnten die Beiden am Sonntag aber in einem spannenden Rennen alle anderen Boote hinter sich lassen und kamen mit einer Zeit von 3:29,36 auf 1000m als erste ins Ziel. Auch die anderen Sportler vom Gmundner Ruderverein zeigten tolle Leistungen. Lilli Socher und Franziska Öhlinger gewannen das B-Finale des Juniorinnen B Doppelzweiers, Jakob Schiller belegte den 9. Platz im Schüler Einer und Jonathan Ortner, Robert Heseltine, Kai Holtmann und Alexander Schwaiger kamen im Junioren Doppelvierer als fünfte ins Ziel.

Caro Hagingner

SOMMERTRAININGSLAGER PEISTANY, SLOWAKEI

Von 12. – 20- August verbrachte unserer Jugendmannschaft (Lilli, Franzi, Thomas, Sebi, Jakob, Jonathan, Robbie, Alex und Kai) mit der Trainerin Caro ihr Trainingslager in Piestany. Die Anreise erfolgte auf zwei Etappen mit einem Zwischenstopp in Wien, wo wir freundlicherweise im WRK Donau beziehungsweise bei den Juniorinnen des Rudervereins STAW aufgenommen wurden.

Angekommen in Piestany wurde der Hänger abgeladen, Ruder- und Motorboote aufgebaut und das Quartier erkundet, bevor es schon zur ersten Trainingseinheit aufs Wasser ging.

Der Ruderclub Piestany war sehr gastfreundlich, händigte uns gleich diverse Schlüsseln für Vereinsgelände, Kraftkammer, Ergometerraum und Ruderbecken aus und half uns dann Mitte der Woche mit einem Leih Motorboot aus. Die Hotelanlage befand sich nur wenige Schritte vom Verein entfernt und bot den Jugendlichen mit Tischtennis, Sportplatz und Volleyballplatz neben den Trainingseinheiten noch genug Beschäftigungsmöglichkeiten. Der Volleyballplatz wurde vor allem am trainingsfreien Nachmittag für ein Volleyballturnier genutzt. Am vorletzten Tag (Freitag) wurden nochmal alle müden Muskeln aktiviert und alle Jugendlichen mussten sich auf der Regattastrecke von 1000m verschiedensten Relationsrennen stellen und diese Strecke bis zu 7 mal absolvieren.

Mit 36 teilnehmenden Jugendlichen aus den Vereinen STAW, Korneuburg, WRK Donau und Gmunden kann wirklich von einem großen Trainingslager gesprochen werden. Neben Schülern und Schülerinnen nahmen auch erfahrene RuderInnen am Trainingslager teil, die die optimalen Trainingsbedingungen in Piestany nutzten um sich auf die Junioren WM in Rotterdam vorzubereiten. Alle Athleten und Athletinnen trainierten diese Woche sehr intensiv und konzentriert und es konnten tolle Fortschritte in Fitness und Technik erzielt werden. Dank des einwandfreien Benehmens unserer Jugendlichen wurden auch nur ganz wenig Burpees und Strecksprünge verteilt und alle Jugendlichen durften sich am Ende des Trainingslagers über eine Urkunde und Süßigkeiten freuen.

Caro Haginger



ZWEI LANDESMEISTERTITEL FÜR DEN GRV

Am 24.9. fanden in Ottensheim die Landesmeisterschaften statt. Wie schon bei den Staatsmeisterschaften konnten die Gruber-Brüder wieder überzeugen. Thomas sicherte sich in einem spannenden Rennen mit einem fulminanten Endspurt im Schüler Einer den Landesmeistertitel und konnte Stephan Berger, der bei den Staatsmeisterschaften den noch den zweiten Platz klar vor Thomas belegte, hinter sich lassen. Sein jüngerer Bruder Sebastian kam auf Platz 3 ins Ziel. Gemeinsam konnten sie im Schüler-Doppelzweier die Konkurrenz klar hinter sich lassen und feierten einen eindeutigen Start-Ziel-Sieg! Gratulation zum Landesmeistertitel. Lilli und Franzi lieferten sich ein spannendes Rennen im Juniorinnen-B-Doppelzweier, konnten im Endspurt die Konkurrenz aus Ottensheim knapp hinter sich lassen und holten sich die Bronze Medaille. Im Einer gelang Lilli im Vorlauf mit einem tollen dritten Platz der Einzug ins A-Finale, wo sie

schlussendlich den 5. Platz belegte. Franz erruderte im B-Finale den zweiten Platz. Unsere Junioren hatten einen stressigen Regattatag. Jonathan und Robbie mussten gleich in 5 Rennen rudern. Im Einer schafften beide den Einzug ins A-Finale, wo sie die Plätze 4 und 5 belegten. Die Junioren-B mussten auch im Doppelzweier einen Vorlauf bestreiten, in dem es Jonathan/Robbie gelang sich für's A-Finale zu qualifizieren, Kai/Alex mussten mit dem B-Finale vorlieb nehmen. Im Finale A war das klar erklärte Ziel, so lange wie möglich mit den favorisierten Booten von Wiking und Inster mitzuhalten, welches die Burschen auch gut meisterten. Wie schon geahnt, waren diese Gegner aber zu stark und unsere Junioren kamen auf Platz 5 ins Ziel. Gemeinsam gingen die 4 Junioren im Doppelvierer an den Start und erruderten ebenfalls den fünften Platz.



JUGENDLÄNDERKAMPF IN ROVINJ

Am Wochenende von 21-23. Oktober gingen die beiden Sportler des Gmundner Rudervereins, Thomas und Sebastian Gruber, beim Jugendländerkampf in Rovinj (CRO) am Limski Kanal an den Start. Der Jugendländerkampf ist eine Regatta für Schüler und Junioren B, in der es hauptsächlich um den Gesamtsieg in der Mannschaftswertung geht. Neben Oberösterreich kämpften noch 5 weitere Teams um den heiß begehrten Wanderpokal: Istrien, Venetien, Slowenien, Canottaggio Italiana und Kärnten. Thomas und Sebastian starteten gemeinsam mit ihren Ruderkollegen aus Ottensheim in einem Vierer und konnten in einem spannenden Rennen den zweiten Platz errudern. Dass es auf einer Regattastrecke ohne jegliche Bojenketten nicht nur um schnelles Rudern sondern auch um geschicktes Steuern und Kampfgeist geht, konnten die vier jungen Ruderer am eigenen Leib erfahren. Alle Sportler des oberösterreichischen Teams erzielten tolle Leistungen und so landete der oberösterreichische Landesruderverband in der Gesamtwertung auf Platz 3.

Am darauffolgenden Tag gingen alle Sportler des Teams Oberösterreichs bei einer Sprintregatta über 500m an den Start. Thomas und Sebastian konnten sowohl im Einer als auch im Zweier ihre Konkurrenz klar hinter sich lassen und durften sich über die Goldmedaillen freuen.

Caro Hagingner



VÖLKERMARKT 2016



Vinzi, Pauli, Alex, Maxi starteten erstmals bei der Sprintregatta in Völkermarkt. Daheim wurde in Burgi trainiert, vor Ort wurde von den Welsern die „Heidi“, die jetzt „Capuccino“ heißt, ausgeborgt und das Rennen gegen die Mannschaft aus Völkermarkt bestritten (ein „kleines Gegengeschäft“ für die Teilnahme der Völkermarkter bei der Traunseeregatta ...). Mit Burgi daheim waren sie beim Start besser und fingen keinen Krebs, im Duell mit dem Gegner mussten sie sich doch geschlagen geben, sammelten aber Rennerfahrung.

Da ich die Ehre hatte, den Juryobmann bei dieser Regatta für Horst Anselm, der zur WM nach Rotterdam musste, zu machen musste ich die Reise nach Kärnten zumindest nicht alleine bestreiten. Zur Überraschung waren wir mit einem Rennen und dem 2. Platz nicht die Letzten in der Jugendwertung.

Wolfgang Öhlinger

Mehr Informationen, Berichte und Ergebnisse findet ihr auf der Homepage:

www.gmundner-ruderverein.at - VEREIN - JUGEND



Ein Dank auch an die Jugendlichen bei der Herbstarbeit!

6 SEEN-REGATTA IN ST. GILGEN

ein Erfahrungsbericht eines „jungen“ Ü50ers



Der RB Wolfgangsee war dieses Mal dran, die 6 Seen „Olympiade“ auszurichten. Sonniger Tag, schöner See, stylisches Clubhaus, nebenan schöne Liegewiese und feines Buffet. Also trotz Baustelle super Rahmenbedingungen für eine Regatta!

Aber was ist los? Keine Vereinsmitglieder vom RV Wolfgangsee zu sehen, nur verstreut einzelne Personen.

Es ist zu späten, dass es im Verein nicht rund läuft. Nur mit externer Unterstützung von anderen Vereinen konnte die Regatta mit einer Stunde Verspätung gestartet werden. Anders war dieses Mal auch, dass der Sattlerplatz und Start/Ziel weit getrennt waren und wir so nicht viel von den einzelnen Rennen mitbekommen haben. Einzig die vereinzelt Durchsagen hielten uns am Laufenden.

Anders wie in den letzten Jahren hat der GRV dieses Mal auch viele 2. Plätze errudert und so reichte es letztendlich „nur“ zum 2. Gesamtrang.

Vieles war also anders, nur eines war auch wie in den letzten Jahren: Auf Grund von Absagen, krankheitsbedingten Ausfällen kam es wieder zu späten Mannschaftsfindungen und wenig Trainings.

Ein Dank gilt jedoch unserem unermüdlichen Motivator C. Mayer, der es trotzdem geschafft hat, viele Mannschaften an den Start zu bringen und Caro für die super Jugendarbeit, die haben uns herausgerissen!!!!

Und Günter Müller und Renate Moro, ohne deren Unterstützung hätte die Regatta wohl nicht stattgefunden!

Es hat trotzdem Spaß gemacht, es waren tolle Rennen, ich habe viel gelernt und dem RV Wolfgangsee wünsche ich, dass sie wieder zusammenfinden!

Der Ü50iger Hans U.



Am 27.8. fand die vom Ruderverein Wiking Linz veranstaltete Achter-Sprintregatta „Wiking Horn“ auf der Regattastrecke Linz-Ottensheim statt. In fünf Kategorien (Juniorinnen, Junioren, Frauen, Männer und Masters-Männer) versuchten die 14 Achter mit Steuermann die 300m lange Strecke so schnell wie möglich zu absolvieren.

Unsere Gmundner Juniorin, Franziska Öhlinger, wurde gleich doppelt belastet und musste die Strecke sowohl als Ruderin in einer Renngemeinschaft mit Ottensheim, sowie als Steuerfrau für den Universität Wien Achter bewältigen. Die Mädchen der Renngemeinschaft Ottensheim/Gmunden zeigten beherzte Rennen und mussten sich nur der stärkeren Mannschaft von den Linzer Rudervereinen Wiking/Ister geschlagen geben. Nach ihrem eigenen Rennen stieg Franziska in das Boot der Universität Wien und durfte dort als Steuerfrau ihre Trainerin Caro Haginger „anschreien“. Die Mannschaft der Uni Wien erruderten den ersten Platz bei den Frauen und mussten so im „Race of Champions“ nochmal an den Start gehen. Wie zu erwarten wurde dieses Rennen von den drei Männer-Mannschaften (Männer, Junioren, Masters) angeführt und die Mädchen der Uni Wien kamen als viertes Boot ins Ziel.

Bei der Siegerehrung mit anschließendem Feuerwerk und Grillerei fand die top organisierte Veranstaltung einen gemütlichen Abschluss.



Vereinsaktion

Skinfit gewährt allen Mitgliedern des

Gmundner Rudervereins

einen Rabatt von

15%

gültig von 28.11 bis 03.12 2016 (KW 48)

Bitte einen gültigen Gmunder RV Ausweis mitnehmen !!!!
Oder diesen Flyer

Skinfit Shop Pinsdorf

Wiesenstraße 33 • 4812 Pinsdorf
t +43 (0) 7612 20938 • skinfit.pinsdorf@skinfit.at
Mo + Mi 10.00 - 13.00 Uhr • 16.00 - 20.00 Uhr
Di 16.00 - 20.00 Uhr • Do 10.00 - 13.00 Uhr
Fr 10.00 - 17.00 Uhr • Sa 9.00 - 13.00 Uhr



www.skinfit.at

RIO 2016

“Unbeschreiblich“ ist wahrscheinlich das am ehesten geeignete Wort um die XV. Sommer-Paralympics zu beschreiben ;)

Die Größe des olympischen Dorfes und die enorme Anzahl der Athleten und Athletinnen lassen jede andere Veranstaltung klein aussehen. Für unsere Gmundner Paralympics Debütanten dauerte es einige Tage, um sich an den Wirbel im Dorf (und an die riesige Essenauswahl im Essenszelt) zu gewöhnen.

Mit Shuttlebussen konnten die Ruderer im 30-Minuten Takt zur Regattastrecke gebracht werden - die durchschnittliche Fahrzeit betrug ca. 45 Minuten. Dabei konnte man Rio's wunderschöne Landschaft, aber auch die berühmt berüchtigten Favelas bestaunen.

Am Wasser liefen die ersten Trainings äußerst gut und die Spannung wuchs von Tag zu Tag. Leider mussten in der unmittelbaren Vorbereitung einige wichtige Trainings krankheitsbedingt ausgelassen werden, aber am Tag des Vorlaufes stand die Mannschaft wieder fit am Start.

Durch die Qualifikation über die Wild Card waren die Erwartungen nicht allzu hoch gesteckt, aber den anderen Mannschaften wollte man es nicht leicht machen. Das Team wurde von Rennen zu Rennen besser und im B-Finale konnten Thomas Ebner, Benjamin Strasser, Maria Dorn, Gerheid Pahl und Erika Buchinger ihre beste Leistung abrufen und landeten auf Rang 5 vor Zimbabwe.

Das Stadion war auch beim B-Finale schon fast voll besetzt und die Brasilianer machten ihrem Ruf alle Ehre und eine tolle Stimmung war am ganzen Regattaplatz zu spüren. Das war ein Tag, den unsere Gmundner Paralympians sicher nicht so schnell vergessen werden.

An diesem Punkt möchten wir unseren Athleten nochmals sehr herzlich zu ihrer Leistung gratulieren und wir schauen schon sehr gespannt auf die Saison 2017 mit dem Ziel: Weltmeisterschaft in Florida.

Michi Hager



WINTERSONNENWENDE

Wir laden euch ganz herzlich wieder zu einer WINTER-SONNENWENDFEIER am Clubgelände am Mittwoch, 21. Dezember 2016 mit Beginn um 19 Uhr ein!

Für das leibliche Wohl wird gesorgt! Wir freuen uns auf euren Besuch!



ADVENT & BRAUCHTUM ERLEBEN
Gmunden
Stadt am See

Besucht uns am
Weihnachtsmarkt am
1. und 2. Adventwochenende
in der Kirchengasse

25. 11. 2016 bis 06. 01. 2017

Jetzt Reebok Sportbrille in Ihrer Sehstärke mit
r+h Einstärken- oder Gleitsichtgläsern bei uns
erhältlich – wir beraten Sie gerne.
www.sports-optimized.de

REEBOK SPORTBRILLEN



Tinzl Optik Tel.: +43 (0)7612 88128
Marktstraße 7 E-Mail: office@tinzelat
4813 Altmünster www.tinzelat

Mo – Fr: 8 – 12 und 14:30 – 18 Uhr
Samstag: 8:30 – 12:30 Uhr



WANDERFAHRT AM WOLFGANGSEE



Christoph Mayer organisierte am Sonntag, dem 1. Oktober die diesjährige Wanderfahrt an den Wolfgangsee. Bei Traumbedingungen wurde, mit einem Zwischenstopp in Strobl, eine Seerunde gerudert.

Die spätsommerlichen Temperaturen ließen es sogar zu, noch ein abschließendes, erfrischendes Bad im Wolfgangsee zu!

Danke Christoph für diesen unvergesslichen Ausflug!



90STER GEBURTSTAG JOSEF STÖGMÜLLER

Das langjährige GRV-Ehrenmitglied Josef Stögmüller hat am 30.10. seinen 90. Geburtstag gefeiert, zu welchem wir auch auf diesem Wege nochmals herzlich gratulieren und alles Gute wünschen möchten. Eine Abordnung des Vorstands hat Josef (Sepp) Stögmüller dazu persönlich zu diesem Jubiläum gratuliert und ihm auch für die langjährige Treue zum Verein gedankt. Bereits 1947 ist Josef dem Verein beigetreten und ist somit seit beinahe 70 Jahren dem Verein treu. 50 Jahre davon war er im Vorstand tätig und war somit maßgeblich am Aufbau des Vereines beteiligt, eine mehr als bemerkenswerte Leistung. Seine Ruderkarriere startete er als Rennrunderer des Gmundner Rudervereins bei Regatten wie 3 Seen Regatta (heute 6 Seen Regatta), Passau, München und viele mehr, eine Leidenschaft war vor allem auch das Wanderrudern.



HEUTE SCHON TERMIN VORMERKEN

3. Gmundner Ruderverein Frühlingslauf 2. April 2016 - Grünberg



Beim KM-Tag gingen Alex Schwaiger, Thomas und Sebastian Gruber als Sieger hervor!
Als Preis erhielten sie je eine Rennbootbugleuchte

Wir gratulieren sehr herzlich!

NEWS AUS DEM RUDERVEREIN

DIE FAHRKUNDIGKEITSKEITSPRÜFUNG IN DER RUDERSAISON 2016 HABEN ABGELEGT:

Eva Fürtbauer, René Schmid und Erwin Kraus

Wir gratulieren sehr herzlich!



SKIAUSFLUG NACH GASTEIN

Christoph organisiert im Winter wieder einen eintägigen Skiausflug. Dieser findet am 4. März 2017 statt. Bitte unbedingt jetzt schon den Termin vormerken und so bald wie möglich anmelden unter: zeugwart@gmundner-ruderverein.at
Anmeldeschluß: Endu Jänner



FIT DURCH DEN WINTER

Wie jedes Jahr wird auch heuer wieder ein Hallentraining in der Bezirkssporthalle jeden Donnerstag von 18:30 bis 19:45 Uhr angeboten.

Es ist nicht nur unser Nachwuchs herzlich dazu eingeladen, sonder JEDER kann daran teilnehmen und so seine Fitness über die kalten Wintermonate verbessern. Schaut vorbei!



INFOS VOM ÜBERBOOTSMANN



Beim Abrudern hat die heurige Rudersaison ihren offiziellen Abschluss gefunden. Bei einer fantastischen Stimmung am See mit Nebelschwaden und Sonnenschein haben 33 Vereinsmitglieder mit einer gemeinsamen Ausfahrt und anschließendem gemütlichen Beisammensein die Rudersaison ausklingen lassen. Wie schon in der letzten Ausgabe angekündigt, haben wir uns von dem alten Holzrenndoppelzweier „Dora“ getrennt. Ein privater Käufer will damit nun auf der Steyr weiterrudern. Da die Nutzung des Kunststoffeiners „422“ die letzten Jahre immer unter den Erwartungen war, hat Christoph Mayer einen Käufer vom Wörthersee dafür gefunden. Personen, die nach den Booten „Mamox“ oder „Kap Horn“ nun eine Herausforderung in einem schnelleren Boot suchen und fahrkundig sind, empfehle ich den Versuch von „Grünberg“ oder „Specht“. Das Rudern im Winterhalbjahr ist in der Fahrordnung geregelt (keine Ausfahrt ohne mind. einem Fahrkundigen im Boot!), sofern es die Bedingungen zulassen. Empfohlen dafür wird dennoch eher nicht der Einer! Die Rennboote bleiben nun auch in der Halle (Ausnahmen durch Trainer oder Sporwart). Das Tragen heller Kleidung (oder Warnwesten bzw. Schwimmwesten) und das Mitnehmen von Bugleuchten wird empfohlen.

Aufgrund der Arbeiten an der Traunbrücke ist die Fahrt in die Traun bis auf weiteres untersagt!

Euer Oberbootsmann
Wolfgang Öhlinger



DAS IDEALE WEIHNACHTSGESCHENK

Euch fehlt noch das ideale Weihnachtsgeschenk für eure Liebsten?
Wie wäre es denn mit einer schicken Ruderbekleidung des Gmundner Rudervereins!

Meldet euch doch einfach bei Karin Harringer, wenn ihr etwas braucht!
Tel.: 0676 6806510

GRV SORTIMENT+ PREISE



POLOS marine

Das Poloshirt marinefarben für Damen und Herren
Preis Euro 22,-



POLOS rot

Das Poloshirt rot für Damen und Herren
Preis Euro 22,-



FLEECE marine

Fleece marine ärmellos für Damen & Herren
Preis Euro 35,-



WESTE rot Damen

Weste rot für Damen & Herren
Preis Euro 30,-



Fleece marine Damen & Herren

Fleece marine für Damen & Herren
Preis Euro 40,-



Ruderanzug oder Leiberl Damen & Herren

Ruderanzug für Damen & Herren
Preis Euro 90,- Euro 45,-

*Wir wünschen euch einen schönen Winter,
Frohe Weihnachten, einen guten Rutsch
und freuen uns schon auf die Rudersaison 2017!*



TERMINE

alle aktuellen Termine findest du unter www.gmundner-ruderverein.at

TERMIN	EVENT	ZIELGRUPPE	KONTAKT
NOVEMBER			
19. Nov.	GIS LAUF	alle	Michi Hager
27. - 29. Nov.	ADVENTMARKT Kirchengasse	alle	Eva Fürtbauer
DEZEMBER			
4. - 6- Dez.	ADVENTMARKT Kirchengasse	alle	Eva Fürtbauer
15. - 18. Dez	SKIFAHRT NACH SÜDTIROL		
Mi. 21. Dez.	WINTER-SONNWECHSEL-FEIER	alle	Klaus Reingruber
Sa. 31. Dez	SILVESTERRUDERN 10 Uhr	alle	
JÄNNER			
Fr. 27.1.	JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG GH Grünberg am See	alle	Klaus Reingruber
22. 1.	INDOOR-MEISTERSCHAFTEN		Michi Hager
MÄRZ			
4.3.	SKITAG DES GRV (Gastein)	alle	Christoph Mayer
APRIL			
1.4.	INN-RIVER-RACE Passau		Michi Hager
2.4.	FRÜHLINGSLAUF Grünberg	alle	Michi Hager
23.4.	ANRUDERN	alle	Wolfgang Öhlinger



IMPRESSUM



Dr. Thomasstraße 15
4810 GMUNDEN

Für den Inhalt verantwortlich:
Klaus Reingruber, Eva Fürtbauer und die Autoren
Bilder: Ruderverein, Privat

Email: office@gmundner-ruderverein.at
Homepage: www.gmundner-ruderverein.at